

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

19. - 25. Dezember 1740

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

D E C E

19. Warug. und Hindost. translaticit.
 Auf Tadar an den H. Capt. Spitz
 nach Cudelar an den H. Kierenander
 nach Tanquebar an den H. Dal ge-
 schrieben.
20. Warug. und Hindost. geschrieben.
21. Warug. und Hindost. translaticit.
22. Warug. und Hindost. translaticit.
23. Warug. und Hindost. translaticit.
 Die Malab. Letzt. Kunde abgemacht.
 Auf Tadar antwortet den H. Capt. Spitz
 ist H. Jan Salomons aus Dautzig gebürtig.
24. Warug. und Hind. translaticit.
 Nachmittags wird zum Sonntag berritet.
 Jappa ward pfingstlich in einen Engländer
 Laip tradit. 13.
25. Andiam sail. Tage, sonst inson May
 nachstet zordigt in Malab. aus Mat.
 11, 2 - Samuel und Schawermattu
 repetiren die Zordigt nach mittags

H. Lutter aber proponirt Portug:

26. Meine Andacht besonders gefällt.
Es regnete ziemlich ziemlich pfl.

27. Warug: und Hindost. translirtet:

28. Aus Warug. translirtet. Wegen
dem Charakter ist abermal ein stark
Gemüth in der pfeantzen Stadt.

29. Warug: und Hindost. translirtet.

30. Hindost. und Warug. translirtet und Gold
für ein Buch mit dem 2. Luth. Thomas
de Kempis fortis geworden.

31. Warug: und Hindost. translirtet. Mit zum
Sonntage bereit. Und so pflüßte dann
auch dieses Jahr. Aus! Hier mein Chet
so mehr Jährlich in diesem Welt leben
läßt, je mehr Wollustten genießt, in die
dinner Patzland. Jahr Fortschuß durch
für dieses Jahr aus, und regiert mit der
gibt das alle mein Vünden, minige aber
nicht mehr und mehr zum neuen Gottling
Loben und Wandel!